



# Altenberger

MITGLIEDSGEMEINDE  
DER REGION GUSENTAL

**Gemeindezeitung**

Folge Nr. 2/2005  
April 2005

Informationen der Marktgemeinde Altenberg bei Linz

## Stockschützenhalle - Eröffnung

im Rahmen eines großen

## Sportfestes

27. - 29. Mai 2005



### Aus dem Inhalt:

Bericht des Bürgermeisters

Essen auf Rädern

Stellenausschreibungen

EDV-Flohmarkt

Fahrräder für Afrika

Altenberger Bibliothek

Bauherrenmappe

ASZ Altenberg

Schulen/Kindergarten

Hilfswerk Oberneukirchen

English for Kids

Lese-Rechtschreibschwäche

Sektion Tischtennis

Kulturverein „AKZENT“

Sektion Fussball/Nachwuchs

Altbauernbund Altenberg

Sektion Schilaufen

FF Oberbairing

Jugendtreff - escape

Sektion Tennis

Ärztlicher Wochenenddienst

Gastfamilien gesucht

Veranstaltungskalender

# Amtliche Mitteilungen



Liebe  
Mitbürger-  
rin, lieber  
Mitbürger!

Der Jahreskreis ist flott im Laufen, so ist nach dem ach so langen Winter das Frühjahr mit allen seinen Annehmlichkeiten da und so manches setzt sich in Bewegung. Neue Arbeiten im Haus und im Umfeld beginnen und die Sehnsucht nach Bewegung in frischer Luft und Umgebung drängt sich auf.

Vorerst danke ich allen für das Verständnis, die sich vielleicht im vergangenen Winter über den manchmal leidigen Winterdienst ärgern mussten. Ich darf Ihnen dennoch versichern, dass nichts böswillig geschehen ist. Waren doch

alle stets bestens bemüht, die Arbeiten entsprechend auszuüben. Manchmal gibt es technische Probleme, des öfteren lassen die Umstände nicht alles optimal zu.

Ich danke allen mit dem Winterdienst befassten Mitarbeitern des Bauhofes und der von der Gemeinde beauftragten Firma für ihr Bemühen und ihre sehr gut geleistete Arbeit.

Je weiter das Jahr voranschreitet umso mehr freut man sich auf die wärmere angenehmere Zeit, um sich im Garten oder in der freien Natur zu beschäftigen oder diese im Zuge der Bewegung zu genießen. Ich finde es immer wieder schön, wie die Bürger sich betätigen um alles rund um das Heim schön zu gestalten und sich an der guten Luft und der schönen und natürlichen Umgebung zu

erfreuen.

Ich darf vielleicht in diesem Zusammenhang auch ermuntern, gerade in verdichteten Gebieten aufeinander Rücksicht zu nehmen. So manches gute nachbarschaftliche Verhältnis leidet oftmals unter dem Übersehen im Zusammenhang mit verschiedenen Aktivitäten. Wie bereits schon einmal berichtet ist auch auf die landwirtschaftlichen Kulturen im Bereich des Sports oder der einfachen Bewegung in der Natur Rücksicht zu nehmen. Verstärkt im Zusammenhang mit dem Auslauf von Hunden und deren Ausscheidungen in den Wiesen und Feldern. Auch dort ist auf ein gelingendes Miteinander wert zu legen.

So manchen Grundbesitzer möchte ich ersuchen Altes und Ausgedientes nicht im Wald oder auf sonstigen

Flächen abzulagern, sondern die Einrichtungen der Abfallentsorgung zu nutzen. Hand aufs Herz, was kann denn noch gebraucht oder wirklich verwendet werden. Man hat auch selbst mehr Freude an den Grundstücken oder am eigenen Objekt.

Freuen wir uns und gestalten wir unser Wohnumfeld so wie wir es uns von anderen erwarten und tragen wir zu einem schönen und gepflegten Miteinander bei. Dann haben wir alle mehr Freude an unserer schönen Landschaft und haben zugleich einen noch besseren Erholungswert.

Es grüßt Sie herzlich in einem schönen Wohnumfeld, mit der Bitte, schenken wir uns gegenseitig Freude.

**Ihr Bürgermeister  
Ferdinand Kaineder**

## ESSEN AUF RÄDERN nun auch in Altenberg

Seit 4. April 2005 gibt es nun auch in der Marktgemeinde Altenberg bei Linz die Aktion Essen auf Rädern. Interessenten erhalten vom Roten Kreuz – Einsatzstelle Gallneukirchen in Zusammenarbeit mit der Ortsstelle Altenberg und der Marktgemeinde Altenberg täglich außer an Wochenenden und Feiertagen eine frisch zubereitete Mahlzeit aus den Küchen des Evangelischen Diakoniewerkes Gallneukirchen. Freiwillige Mitarbeiter – großteils bereits in Pension – wechseln sich dabei als Fahrer ab und sorgen dafür, dass Essen auf Rädern auch zeitgerecht ankommt. Essen auf Rädern kann auch vorübergehend, etwa nach Spitalsaufenthalt, wenn man dadurch für eine gewisse Zeit noch nicht in der Lage ist, selber zu kochen, bezogen werden.

Personen, welche

- nicht mobil sind und keine Essensmöglichkeit in der Nähe haben
- keine Möglichkeit haben, selber einkaufen zu gehen oder ein Gasthaus aufzusuchen
- alleine in einer Wohnung oder Haus sind und das Selberkochen für sie eine gewisse Selbstgefährdung und unzumutbare Be-

lastung darstellen würde

- Pflegegeldbezieher sind und
- den Hauptwohnsitz in Altenberg haben

können sich für Essen auf Rädern am Marktgemeindefam Altenberg bei Linz (Tel. 07230/7255-25 – Hr. Bachl) anmelden. Hier gibt es auch nähere Informationen über diese Aktion.

*Foto v.l.n.r.:*

*Bürgermeister Ferdinand Kaineder, Rot-Kreuz-Ortsstellenleiter Othmar Weber, Sozialausschussobmann Mag. Michael Hammer, Frau Leopoldine Kern, Rot-Kreuz-Mitarbeiter Leopold Hemmelmayr und Franz Winter*



## 2 STELLENAUS-SCHREIBUNGEN

1) Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.07.1995 und des O.Ö. Objektivierungsgesetzes wird hiermit für die **Betreuung und Beaufsichtigung von Schülern der ganztägigen Schulform an der Volksschule Altenberg eine Vertragsbedienstetenstelle** zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des O.Ö. Gemeinde-Dienstrecht-u. Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. und der darauf basierenden O.Ö. Gemeinde-Einreichungsverordnung in der Funktionslaufbahn **GD 18**, mit einem **Beschäftigungsausmaß von 64,90 %**. Das Dienstverhältnis ist **BEFRISTET** und dauert von **1. SEPTEMBER 2005 BIS 31. AUGUST 2007**. Die tägliche Arbeitszeit wird an Schultagen einschließlich der Vorbereitungszeit 6 - 7 Stunden betragen. Zusätzlich sind bei Betrieb der Tagesheimschule in den Ferien (Juli u. September) teilweise Mehrleistungen zu absolvieren.

Allgemeine u. besondere Anstellungserfordernisse: Österreichische Staatsbürgerschaft, gesundheitliche, persönliche und fachliche (pädagogische Ausbildung) Eignung für die vorgesehene Verwendung.

Aufgaben: Beaufsichtigung, Erziehung und Betreuung von Schülern im Freizeitbereich mit ganztägiger Schulform sowie administrative Leiteraufgaben und Vorbereitungs-tätigkeiten in diesem Zusammenhang.

2) Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.07.1995 und des O.Ö. Objektivierungsgesetzes wird hiermit für die **Betreuung und Beaufsichtigung von Schülern der ganztägigen Schulform an der Volksschule Altenberg eine Vertragsbedienstetenstelle** zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des O.Ö. Gemeinde-Dienstrecht-u. Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. und der darauf basierenden O.Ö. Gemeinde-Einreichungsverordnung in der Funktionslaufbahn **GD 20**, mit

einem **Beschäftigungsausmaß von 60,50 %**. Das Dienstverhältnis ist **VORERST BEFRISTET** und dauert von **1. SEPTEMBER 2005 BIS 31. AUGUST 2006**. Die tägliche Arbeitszeit wird an Schultagen einschließlich der Vorbereitungszeit 5 - 6 Stunden betragen. Zusätzlich sind bei Betrieb der Tagesheimschule in den Ferien (Juli u. September) teilweise Mehrleistungen zu absolvieren.

Allgemeine u. besondere Anstellungserfordernisse: Österreichische Staatsbürgerschaft, gesundheitliche, persönliche und fachliche (pädagogische Ausbildung) Eignung für die vorgesehene Verwendung.

Aufgaben: Beaufsichtigung, Erziehung und Betreuung von Schülern im Freizeitbereich mit ganztägiger Schulform und Vorbereitungs-tätigkeiten in diesem Zusammenhang.

Die Bewerbungen (Formulare dafür liegen am Marktgemeindeamt auf) sind an das Marktgemeinde Altenberg bei Linz zu richten und müssen bis spätestens **Freitag, 27.Mai 2005 - 12:00 Uhr** eingelangt sein.

**EDV-Flohmarkt:** Altgeräte sind zu Flohmarktpreisen erhältlich. Bei Interesse bitte bei Hrn. Hirtenlehner (Bauamt, 07230/7255-19) melden.

Stück	Bezeichnung	Marke	Typ - Nr.	Sonstiges	Baujahr
4	PC - Monitor	Digital	17"		97
1	PC - Monitor	Digital	19"	schlechte Bildqualität	96
4	PC - Tastatur	Digital			
3	PC - Pentium 233	Digital		CD-Laufwerk + Diskette	97
1	PC - Pentium 233	Digital		Festplatte Defekt	97
1	Externer CD-Brenner	HP		Re-Writeable	97
1	Tintenstrahldrucker	HP	Deskjet 690C		97
1	A3 - Tintenstrahldrucker	HP	Deskjet 1100 C		
4	Tintenstrahldrucker	Epson ESC Pe	Stylus 800		
1	Faxgerät	Panasonic	Panafax UF 311		

**SCHWIMMBADBEFÜLLUNG:** Bitte melden Sie dem Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz (Hrn. Hirtenlehner, 07230/7255-19) wann Sie ihr Schwimmbad befüllen möchten, damit die Befüllungen koordiniert werden können und damit eine Wasserknappheit verhindert wird. Danke!!

# Amtliche Mitteilungen

## Fahrräder für Afrika

Herzlichen Dank für die **70 Fahrräder**, die im Altstoffsammelzentrum abgegeben wurden. Am 4. April wurde ein Container mit insgesamt 240 Fahrrädern von Altenberg nach Burkina Faso abgeschickt. So wurden in Summe über 2200 Fahrräder in den letzten Jahren für die Bevölkerung von Fakena, einem Dorf in Burkina Faso, zur Verfügung gestellt.

Ein Danke an alle, die mich wieder tatkräftig unterstützt haben, im besonderen die Firmgruppe unter der Leitung von Dr. Leopold Peer.

*Othmar Weber*



70 Fahrräder wurden im Altstoffsammelzentrum abgegeben.

Die Firmgruppe mit Dr. Leopold Peer und Ing. Leonhard Mörtinger.



## Die Altenberger Bibliothek kann sich sehen lassen und das verdankt sie in erster Linie Frau Irmgard Holley.

Der Dank gilt **Frau Irmgard Holley** für ihre hervorragende Aufbauarbeit, die sie während ihrer **22 Jahre als Leiterin der Öffentlichen Bücherei** mit Enthusiasmus geleistet hat. Unter ihrer tatkräftigen Führung entstand im Laufe der Jahre eine Bücherei mit einer wahrlich beeindruckenden Vielfalt an Medien. Ihrem Optimismus und ihrer Ausdauer ist es auch zu verdanken, dass ein passender Raum für die Bücherei gefunden werden konnte.

Durch die Integration der Hauptschulbibliothek wurde das Angebotspektrum speziell im Sachbuchbereich bemerkenswert zum Nutzen der gesamten Bevölkerung erweitert. Bei all diesen Aufgaben war es Frau Irmgard Holley auch ein Bedürfnis, die Bibliotheksausstattung besucherfreundlich zu gestalten und auf den neuesten Stand zu bringen. Hier hat sie zukunftsorientiert schon frühzeitig dafür gesorgt, dass die Bücherei ein modernes Computer-Medienverwal-

tungssystem erhalten hat. Altenberg hat damit eine Vorreiterrolle für andere Bibliotheken ähnlicher Größe gespielt.

Mit verschiedensten Büchereiveranstaltungen leistete sie wesentliche Beiträge für Altenbergs Kulturleben, die wohl bekanntesten sind „A lustige Eicht“ und Musik und Literatur“.

**Das Büchereiteam** bedankt sich im Lesemonat April mit einer **Autorenlesung** mit **Alfred Komarek**, dem in Aussee geborenen **bekanntem Schriftsteller**, dessen

**Romanverfilmung „Die Villen der Frau Hürsch“** uns aus dem Osterfernsehprogramm noch sehr gut in Erinnerung ist.



*Frau Irmgard Holley*

Alle wichtigen Fragen des zukünftigen Bauherren und Sanierer beantwortet die neue Bauherrenmappe (mehr als 200 Seiten), die für jeden gegen Ausfüllen einer Karte kostenlos erhältlich ist. Egal ob Neubau, Umbau oder Sanierung - der Bauherr wird mit einer Fülle von Fragen konfrontiert: Planung, Finanzierung, Versicherung, Bauantrag, Heizung, Kostenkontrolle uvm. Die Mappe enthält Informationen über das Bauen in der jeweiligen Gemeinde, sowie über alle Zuständigkeiten im Bauwesen und den OÖ. Bauberatungsscheck für

## DIE BAUHERRENMAPPE MIT INFORMATIONEN FÜR JEDEN HÄUSLBAUER UND SANIERER!

Antragsteller und Berater. Auch die Möglichkeiten der Wohnbauförderung sind im Detail angeführt. Das Energieinstitut liefert zu Themen wie Energieberatung, Energieeinsparung und ökologischer Wohnbau eine Fülle an wichtigen Informationen.

**Nahversorgung im Handwerk:** Bei der Suche nach den richtigen Firmen und Handwerksbetrieben bietet die Bauherrenmappe einen Überblick über Firmen aus

der Region - von Architekten und Planern über Baufirmen und Holzbauer bis hin zu Spenglern, Dachdeckern, etc. Auch Firmen aus dem Zulieferbereich sind enthalten.

Damit fördern die Bauherrenmappen die „Nahversorgung im Handwerk“ und somit auch die Sicherung von Arbeitsplätzen in der gesamten Region. Genau wegen dieses regionalen Ansatzes unterstützen die Städte und Gemeinden die

Bauherrenmappe. Das Handwerk ist der größte Arbeitgeber der Region und sichert vielen Menschen qualifizierte Arbeitsplätze und der Jugend eine gesicherte, nachhaltige Ausbildung.

Für weitere **Informationen** zur Bauherrenmappe wenden Sie sich bitte an das Bauamt (07230/7255-18 oder 19) oder an den Repräsentant der Initiativehandwerk Hr. Herwig Aumayr unter 0664/8480519, [initiativehandwerk@utanet.at](mailto:initiativehandwerk@utanet.at) oder [www.bauherrenweb.at](http://www.bauherrenweb.at).

## INFORMATIONSERIE ÜBER DIE VORGANGSWEISE BEIM ENTSORGEN VON STOFFEN IM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM ALTENBERG

### 2. Verpackungen

#### Buntglas



**JA:**

zum Beispiel:

- Flaschen
- Konservengläser
- Flakons und anderes Hohlglas
- sämtliches eingelötetes Verpackungsglas

**NEIN:**

insbeson:

- Weißglas → **EDSBE ANFALLART**
- Windschutzscheiben, Autoscheinwerfer, Drahtglas, Milchglas, Fensterglas → **ZU FLÄSCHEN**
- Leuchtstoffröhren → **EDSBE ANFALLART**
- Glaskochgeschirr (Jenae), Ceranglas, Spiegelglas, Bleikristallglas, Trinkgläser, Glühbirnen, Keramik, Steingut, Porzellan, Vasen → **ZU RESTFALL**

Bitte restentleeren und Verschlüsse entfernen. Pfandflaschen beim Handel zurückgeben!

Die gesammelten Glasverpackungen werden vom Entsorger zum Glaswerk transportiert. Dort wird es bei einer Temperatur von 1.600 °C eingeschmolzen. In der Glasindustrie ist gebrauchtes Verpackungsglas mittlerweile der wichtigste Rohstoff für die Produktion neuer Glasverpackungen. Das bedeutet:

- Einsparungen von Primar-Rohstoffen wie Quarz, Kalk, Dolomit und Soda
- Einsparungen von Energie bei der Rohstoffgewinnung und bei der Schmelze
- weniger Luftbelastung

**Verwertungsprodukte:** Neuglas, Hohlglas (färbig);  
**Branchenrecyclinggesellschaft:** AGR (Austria Glas Recycling) - Wien;  
**Verwertungspartner:** VetroPack - Kremsmünster, OÖ;

### 2. Verpackungen

#### Weißglas



**JA:**

zum Beispiel:

- Flaschen
- Konservengläser
- Flakons und anderes Hohlglas
- sämtliches weißes Verpackungsglas

**NEIN:**

insbeson:

- Buntglas → **ZU BUNTGLAS**
- Windschutzscheiben, Autoscheinwerfer, Drahtglas, Milchglas, Fensterglas → **ZU FLÄSCHEN**
- Leuchtstoffröhren → **EDSBE ANFALLART**
- Glaskochgeschirr (Jenae), Ceranglas, Spiegelglas, Bleikristallglas, Trinkgläser, Glühbirnen, Keramik, Steingut, Porzellan, Vasen → **ZU RESTFALL**

Bitte restentleeren und Verschlüsse entfernen. Pfandflaschen beim Handel zurückgeben!

In den Sortieranlagen der Glasfabrik erfolgt die Aufbereitung. Bei der Herstellung von Glas kann ein großer Anteil der Primärohstoffe durch Altglas ersetzt werden. Abhängig können mehr als 75% der Glasverpackungen zum Recycling. Das bedeutet:

- Einsparung von Primär-Rohstoffen wie Quarz, Kalk, Dolomit und Soda
- Einsparung von Energie bei der Rohstoffgewinnung und bei der Schmelze
- weniger Luftbelastung

**Verwertungsprodukte:** Neuglas, Hohlglas (farblos);  
**Branchenrecyclinggesellschaft:** AGR (Austria Glas Recycling) - Wien;  
**Verwertungspartner:** VetroPack - Kremsmünster, OÖ;

### 3. Altstoffe

#### Schuhe



**JA:**

zum Beispiel:

- saubere Sommer- und Winterschuhe
- Sportschuhe
- tragbare Fußballschuhe
- funktionstüchtige Inline-Skater

**NEIN:**

insbeson:

- Gummistiefel → **ZU KASTSTOFFE FÜR THERMISCHE VERWERTUNG**
- Taschen, Gürtel → **ZU TEXTILIEN**
- feuchte, schimmelige, kaputte, verschmutzte Schuhe, Schl-, Snowboard- und Eislaufschuhe, Stoffschuhe, Hausschuhe, Schuheinlagen → **ZU RESTFALL**

**Verwertungsprodukte:** Wiederverwendung von tragbaren Schuhen;  
**Verwertungspartner:** Sortierbetriebe im EU-Raum;

Nur saubere, tragbare Schuhe ausnahmslos paarweise gebündelt!

**Verwertung:**

Schuhe werden an Sortierbetriebe (vorwiegend nach Holland, Belgien oder Deutschland) geliefert. Die Schuhe werden in **verschiedene Abfallarten sortiert** (Hauten, Leder, Kleder, Winkle, Kevlar etc.). Der Großteil der Schuhe wird nach Afrika und in die europäischen Ostländer gebracht und letztendlich, je nach Qualität, in eigenen Shops wieder verkauft. In West- und Mitteleuropa besteht nur für Tier-Guar: Mit dieser Möglichkeit.

Nicht entsprechende Schuhe kann niemand mehr tragen und müssen deponiert werden.

## WICHTIGE INFORMATIONEN VOM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM ALTENBERG

**Grünschnitt** können ausschließlich AltenbergerInnen entsorgen.

**Textilien:** Bitte nur saubere Textilien entsorgen. Keine Arbeitsbekleidung und Socken nur paarweise. Textilien nur in transparenten Säcke füllen. Diese sind im ASZ erhältlich.

**Schuhe:** Nur tragbare und saubere Schuhe entsorgen, ansonsten in den Restmüll geben. Siehe Information (links).

**Komposterde** vom Huemer Rudolf ist billiger geworden. 1 Stück kostet 2,80 •. Beim Kauf von 5 Stücken kostet ein Stück 2,50 •.

**Altholzentsorgung ist seit Jänner 2005 kostenlos. Sperrmüll und Bauschutt sind weiterhin kostenpflichtig!!**

## Mehr Sicherheit für unsere HAUPTSCHÜLER auf den Schipisten

Gemeinsam mit Sport Haderer stellte die O.Ö. Ferngas AG den Hauptschulen Hellmonsödt, Bad Leonfelden und Altenberg jeweils 20 Kinder - Schihelme für deren Schulschikurse zur Verfügung. Das „sichere“ Geschenk wurde am Schihang in Kirchschatlag von den Ferngas-Vorständen Gerhard Siegl und Johann Grünberger den Hauptschuldirektoren und den Bürgermeistern der 3 Gemeinden übergeben und soll zu mehr Sicherheit beim Schispaß beitragen.



**VOLKSSCHULE  
ALTENBERG –  
Berichte der  
Direktion**

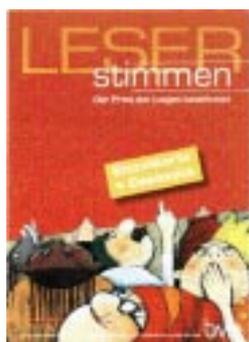
### Schuleinschreibung für das Schuljahr 2005/06

40 Schülerinnen und Schüler wurden im Rahmen der Schüler-einschreibung in die Altenberger Schule aufgenommen. Zum ersten Mal präsentierten sie sich mit ihren Namen auf der Pinwand im Eingangsbereich der Schule! Wir wünschen allen SchülerInnen und deren Eltern viel Freude und Erfolg für den neuen Lebensabschnitt!



### Faschingsdienstag - Da war et- was los!

Viele bunte Farbstifte wurden lebendig, auch die SchülerInnen bewiesen viel Fantasie beim Verkleiden! Schauen Sie doch in unsere homepage [www.vsaltenberg.at](http://www.vsaltenberg.at), dort erfahren Sie noch mehr über Aktivitäten in unserer Schule!



*Lese- und  
Gewinnspiel  
„Leserzeit“*

**LESEN MACHT SPASS!  
LESEN IST ABENTEUER!  
LESEN IST WISSEN!  
LESEN IST... EINFACH TOLL!**

Der Kinderbuchautor **Stefan Karch** kommt in die Volksschule!! Durch die großzügige Unterstützung der Öffentlichen Bücherei Altenberg, vertreten von Frau Wurm, haben unsere SchülerInnen die Möglichkeit, am 3. Mai 2005 an der Autorenlesung des bekannten Kinderbuchautors Stefan Karch teilzunehmen.

In der Bücherei können die Kinder schon vorher einige seiner Bücher ausborgen. Am Tag der Lesung besteht die Möglichkeit, ein Buch zu kaufen und es vom Autor signieren zu lassen.

Ein Teil des Erlöses wird für die Erweiterung der eigenen Klassenbücherei verwendet.

Gleichzeitig nehmen alle Kinder am Lese- und Gewinnspiel „Leserstimmen“ teil! Unterstützen auch Sie die Begeisterung Ihres Kindes für das Lesen!

Wir freuen uns über die fruchtbare Zusammenarbeit mit der Bücherei und möchten uns auf diesem Weg dafür bedanken!

Mit freundlichen Grüßen!

*Roswitha Reuveder*  
Volksschuldirektorin

### Besondere schulfreie Tage im Schuljahr 2005/06

Um rechtzeitig die Kurzurlaube planen zu können, gebe ich Ihnen umgehend die Information des Landesschulrates weiter, die die schulautonomen Tage und die vom Landesschulrat per Verordnung freigegebenen Tage im kommenden Schuljahr bekannt gibt: Schulautonome Tage - Empfehlung: 9.12.2005 und 6.5.2006; per Verordnung vom Landesschulrat für schulfrei erklärt: 31.10.2005

## THS Aktuell Eva Innreiter

Im April nehmen die Kinder der THS an der Aktion „Sturz und Fall“, einem Schulprojekt der AUVA, teil.

Da sich die Zahl, als auch die Schwere vieler Schülerunfälle (46 % werden durch Stürzen und Umfallen bedingt) durch Falltraining reduzieren lässt, sind wir sehr froh, dass wir an dem Projekt „Fallen lernen“ teilnehmen können.

Frau Groll lehrt sehr spielerisch und variantenreich das richtige Fallen und Abrollen und verbessert auch nebenbei mit lustigen Übungen die koordinativen und motorischen Fähigkeiten.



Kinder der „Quaxie-Gruppe“ in Aktion.

## Ausweitung der Tagesheimbetreuung auf Hauptschüler

Die Tagesheim in der Volksschule gibt es nun seit 10 Jahren und wird von allen Seiten gut angenommen. Mit GR-Beschluss vom 16. März 2005 besteht nun die Möglichkeit das auch Hauptschüler die Tagesheimschule besuchen können.

Ab dem Schuljahr 2005/2006 wird der Tarif um ca. 10 % erhöht. Seit der Einführung der THS im Jahr 2005 blieb dieser immer gleich.

Ab 1. September 2005 kostet die Tagesheimschule:  
für mehr als 2 Tage/Woche 80 Euro  
für weniger als 3 Tage/Woche 50 Euro

Nähere **Informationen** gibt es bei Fr. Dir. Renezedner, VS (07230/7340) oder bei Fr. Innreiter, THS (0664/8205649)



## KINDERGARTEN ALTENBERG

### Tonnenweise Erdbeeren

Im Rahmen des Projektes „Kinder – Garten“ mit der HBLA Elmburg wurden von den Schülerinnen Erdbeerfässer angelegt. Vielen Dank an die Fam. Schwarz, Weignersedt, die Fam. Hammer, Niederbairing und Fam. Stoiber, Kulm für die Bereitstellung der Fässer. Diese sind nicht nur schön anzusehen, sondern verlocken den ganzen Sommer über zum Erdbeeren naschen. Bis es soweit ist, müssen sie aber von den Kindern gehegt und gepflegt



werden. Sie verfolgen das Wachstum der Pflanzen und erfahren Wissenswertes darüber. Sie lernen auch Verantwortung zu übernehmen und geduldig zu sein. Diese Idee kann auch leicht im eigenen Garten verwirklicht werden. Interessierte sind herzlich



eingeladen, die Erdbeerfässer in unserem Garten zu besichtigen.

Die Kindergartenkinder sind im Garten mit den Fahrrädern flott unterwegs - **Wer kann uns Fahrradhelme zur Verfügung stellen?** Tel. Nr.: 07230/7553

## LandWirtschaftliche Fachschule Freistadt als Abendschule

Wissen u. Können ist in der Landwirtschaft im Voll-, Zu- und Nebenerwerb so wichtig wie noch nie! Die LandWirtschaftliche Fachschule Freistadt bietet für alle, die bisher noch nicht die Möglichkeit hatten, eine landwirtschaftliche Ausbildung zu absolvieren für das kommende Schuljahr 2005/

2006 wieder eine „Abendschule für Erwachsene“ an. Diese Form der landwirtschaftlichen Ausbildung spricht all jene an, die bereits eine andere (nicht-landwirtschaftliche) Ausbildung abgeschlossen haben und nun die landwirtschaftliche Fachausbildung (mit allen Vorteilen) anstreben. Sie ist so aufgebaut, dass neben der Ausübung eines ausserlandwirtschaftlichen Berufes die landwirtschaft-

liche Ausbildung am Abend nachgeholt werden kann. In einem Schuljahr mit insgesamt 40 Wochen (400 UE Theorie und 120 UE Praxis) wird grundlegendes fachliches und praktisches Wissen vermittelt. Aktuelle Inhalte sind ebenso fixer Bestandteil der Ausbildung wie eine umfangreiche Praxis, die zum Teil nach den eigenen Bedürfnissen gestaltet werden kann.

Als Kosten für den Schulbe-

such fällt nur der geringe monatliche Lehrmittelbeitrag, sowie der Schulbuchselbstbehalt an.

**Besuchen Sie daher unseren Informationsabend am Donnerstag, den 12. Mai 2005 um 20 Uhr in der LandWirtschaftlichen Fachschule Freistadt.**

Informationen können auch telefonisch eingeholt werden (Dir. Sepp Gossenreiter oder Helga Klopff Tel.Nr.: 07942/72680)



HILFSWERK

OBERNEUKIRCHEN

Du willst am Ende der Ferien wieder Deine Freunde treffen? Du willst Dich langsam auf die Schule vorbereiten?

**Dann komm in die Leichter Lernen Wochen des Hilfswerkes Oberneukirchen**

**Wann?** Vom 22.8. – 3.9.2005, Mo – Fr von 8 – 12 Uhr

**Was wird unterrichtet?**

Mathematik, Deutsch, Englisch

**Wie hoch sind die Kosten?**

- 128,- / 2 Wochen
- 75,- / 1 Woche

Wir informieren Dich gerne!

Ruf uns an!

HILFSWERK Oberneukirchen

Tel. Nr.: 07212/3012

Mobil: 0676/8216 1702

**DIE STADTGEMEINDE GALLNEUKIRCHEN FÜHRT AUCH HEUER WIEDER MIT DER CARITAS IM KINDERGARTEN ST. GALLUS EINEN SOMMERKINDERGARTEN VON 25.7. - 26.8.05 DURCH. BEI INTERESSE MELDEN SIE SICH BITTE BEI HRN. MAYRHOFER, 07235/63155-77**

**Sprachferien** im Village Lachstatt, Oö. Das volle Eintauchen in die Sprache seit 1989.



Sprachurlaub und Tagescamp für die Schulstufen 2. AHS - 5. AHS:

17.7. - 29.7. 05 -> 1.068 Euro

1. AHS - 5. AHS:

14. - 26.8.05 -> 1.068 Euro

28.8. - 2.9. 05 -> 589 Euro

Einwöchige Teilnahme an einem zweiwöchigen Kurs nur auf telefonische Anfrage!

Preise für das Tagescamp:

2 Wochen -> 830 Euro

1 Woche -> 495 Euro

Kursinhalte: 4 Stunden Unterricht täglich, breitgefächertes Nachmittags- und Abendprogramm mit viel Sport, Festen, Partys, eigenes Kino und Video, mit tollen Freizeiteinrichtungen in einem Seminarhaus mit allem Komfort.

Nähere Informationen unter:

01/6674579 oder [www.e4kids.at](http://www.e4kids.at)

**Warum in die Ferne schweifen, wenn es „Little England“ im Herzen Österreichs gibt?**

## Lese-Rechtschreibschwäche - WER HILFT??

**WER - sind wir?**

Wir sind eine aktive Gruppe akademisch geprüfter Lese-Rechtschreibtherapeuten mit Ausbildung an der Salzburger Universität.

**WAS - bieten wir an?**

- Früherkennung im Kindergartenalter
- Förderung der schriftsprachlichen Vorläuferfähigkeiten im Vorschulalter (phonologische Bewusstheit)
- Diagnostik, Beratung, Vorträge od. Information zum Thema
- Einzeltherapie anhand eines, an den Bedürfnissen des Kindes, individuell erstellten Behandlungsplans bei Lese und/oder Rechtschreibschwäche

**WAS - zeichnet uns aus?**

- Ausbildung nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Lese-Rechtschreibforschung
- Kontakt zu Lehrern, Schule, Eltern
- Individuelle Erstellung eines Therapieplans für das lese-rechtschreibschwachen Kind
- Arbeit mit evaluierten Therapieprogrammen

**WIE - sind wir erreichbar?**

Liste der akademischen LRS-Therapeuten finden Sie unter [www.legasthenietherapie.salzburg.at](http://www.legasthenietherapie.salzburg.at) oder <http://legasthenie.sbg.ac.at/lehrgang.html>

# Vereine/Institutionen

## SEKTION TISCHTENNIS Ortsmeisterschaft

Am 6. März 2005 haben in Altenberg die Tischtennis Ortsmeisterschaften stattgefunden. Es waren wieder viele Jugendliche dabei. Es gab spannende Duelle und es wurde verbissen um jeden Ball gekämpft. Bedanken möchte ich mich bei den Gewerbetreibenden für die Pokalspenden. Bei meinen Spielern möchte ich mich bedanken für die Mithilfe. Die Siegerehrung im Gasthaus Raml Stube hat Vzbg. Mag. Michael Hammer durchgeführt.

Hier die Sieger:

### Herren A

Blöchl Mario  
Schimpl Markus  
Duffek Mathias  
Ruckerbauer Helmut

### Herren B

Penn Johann

Duffek Alexander  
Scheuchenstuhl Thomas  
Schinnerl Maximilian

### Jugend

Duffek Alexander  
Duffek Mathias  
Koller Felix  
Rois Bernhard

### Doppel

Schimpl M./Dunzendorfer  
Hochedlinger/Leitner Chr.  
Ruckerbauer/Schimpl H.  
Schinnerl M./Mastny Chr.

### Schüler

Duffek Alexander  
Duffek Mathias  
Landl Richard  
Rois Bernhard  
**Senioren**  
Rois Erwin  
Maisriemel Hermann  
Mastny Adolf  
Schimpl Herbert

Ich wünsche allen Spielern weiterhin viel Erfolg.

**Sektionsleiter Schimpl Herbert**



Duffek Alexander bei der Siegerehrung mit Vzbgm. Mag. Hammer und Sektionsleiter Schimpl.

## Kulturverein „AKZENT“ Diadokumentation „Äthiopien“

Bereits zum 2. Male gab sich der Weltenbummler Hennerbichler aus Treffling bei uns in Altenberg ein Stelldichein.

Diesmal war dieses mittelafrikanische Land an der Reihe, dessen wunderschöne Landschaft und Kultur von Hr. Hennerbichler 2 Monate bereist und diese Erlebnisse mittels Diaprojektion dem leider nicht zahlreichen Publikum nahe gebracht wurde. Die Besucher die gekommen waren, fühlten sich eineinhalb Stunden nach Afrika versetzt und konnten schöne Eindrücke mit nach Hause nehmen.



Josef Aichhorn

## SPORTUNION ALTENBERG

## SEKTION FUSSBALL / NACHWUCHS

Gesamt-Terminplaner NACHWUCHS Meisterschaft FRÜHJAHR 2005									
Regionalliga Nord					Mühlv.Mitte Oberliga			Turnier	
Termin	Platz	U 17 - 17:00 Uhr	U 15 - 15:15 Uhr	U 13 - 14:00 Uhr	Platz	U 11	U 9	U 11	U 9
1. 17.04.2005	1.	Freistadt - 18:00 Uhr	1.	Schwenberg	1.	Freistadt/Neumarkt 17:30 Uhr			
2. 24.04.2005	2.	Ullrichsberg - A	2.	ASB Poggendorf - A	2.	Vordemühlbach - A			
3. 30.04.2005	3.	Gallweinsbach - A	3.	Gallweinsbach - A	3.	Gallweinsbach - A			
4. 07.05.2005	4.	Palmsbrunn - A	4.	St. Martin	4.	Union Perg	1.	17:00	Altenberg - A
5. 14.05.2005	5.	Lichtenberg	5.	Selmsbach - A	5.	Schwenbach - A	2.	17:00	Vordemühlbach - A
6. 21.05.2005	6.	Freistadt - A 18:00 Uhr	6.	Schwenberg - A	6.	Freistadt/Neumarkt - A	3.	18:00	Hollnegg - A
7. 28.05.2005	7.	Ullrichsberg	7.	ASB Poggendorf	7.	Walterswiltsbach	4.	17:00	Obermühlbach - A
8. 04.06.2005	8.	Gallweinsbach 18:00 Uhr	8.	Gallweinsbach 14:15 Uhr	8.	Gallweinsbach 13:00 Uhr	5.	17:00	Fainbach - A
9. 11.06.2005	9.	Palmsbrunn	9.	St. Martin - A	9.	Union Perg - A	6.	18:00	Freistadt - A
10. 18.06.2005	10.	Lichtenberg - A	10.	Selmsbach	10.	Schwenbach	7.	17:00	St. Martin - A
11. 25.06.2005	11.	Freistadt - A 18:00 Uhr	11.	Schwenberg	11.	Freistadt/Neumarkt - A	8.	17:00	Ullrichsberg - A
12. 02.07.2005	12.	Ullrichsberg	12.	ASB Poggendorf	12.	Walterswiltsbach	9.	17:00	Palmsbrunn - A
13. 09.07.2005	13.	Gallweinsbach 18:00 Uhr	13.	Gallweinsbach 14:15 Uhr	13.	Gallweinsbach 13:00 Uhr	10.	17:00	Ullrichsberg - A
14. 16.07.2005	14.	Palmsbrunn	14.	St. Martin - A	14.	Union Perg - A	11.	17:00	St. Martin - A
15. 23.07.2005	15.	Lichtenberg - A	15.	Selmsbach	15.	Schwenbach	12.	17:00	Ullrichsberg - A
16. 30.07.2005	16.	Freistadt - A 18:00 Uhr	16.	Schwenberg	16.	Freistadt/Neumarkt - A	13.	17:00	Ullrichsberg - A

Die Winterpause ist vorbei. Für den Nachwuchs beginnt/begann die Frühjahrs-Saison 2005, dh Meisterschaft der Mannschaften U13, U15, U17 am 1./2.4.05, U11 am 22.4.05, U9 am 30.4.05 (1. Turnier in Altenberg). Siehe Gesamt-Terminplaner (Frühjahr 2005).

Wir wünschen allen unseren Jugend-Teams viel Erfolg, keine Verletzungen und vor allem schönes Wetter, dass die Meisterschaft und die Turniere zeitgerecht abgewickelt werden können.

Mit sportlichen Grüßen die Jugendleitung.

Altenberger  
Gemeindezeitung

## ALTBAUERNBUND ALTENBERG

1) Frühjahrsfahrt (Wallfahrt) der Altbauern Altenberg nach Südböhmen am Mo., 2. Mai 05.

Reiseleitung: Pfarrer Dr. Hubert Puchberger

Anm.: bis 15. April 05  
2) Großer Altbauernausflug des Gerichtsbezirks UU nach Polen von Mo., 20. - Fr., 24. Juni 05.

Anm.: bis 20. Mai 2005  
3) Zweitagesfahrt der Altbauern Altenberg nach Salzburg und Tirol von Mo., 29. - Di., 30. August 05.

Anm.: bis 31. Mai 05  
Anmeldungen nimmt Altbauernbund Obmann Anton Scheuringer unter 07230/8635 entgegen.

# Vereine/Institutionen

## SEKTION SCHILAUFIN

Liebe Schifreunde!

Der Schiverein Altenberg veranstaltete heuer wieder die **Ortsmeisterschaft** für Alpenschilaf in Kirchschlag. Über 100 Teilnehmer gaben ihr Bestes und erstmals nahmen auch die Schüler der Hauptschule Altenberg sehr zahlreich teil.

Tagessieger: Hofstädter Cornelia, Tiffner Maximilian

Die traditionelle **Familienschiwoche** in den Semesterferien verbrachten heuer einige Familien zum ersten Mal in Maria Alm. Die Pension lag unmittelbar neben der Liftstation und verfügte über Sauna und Hallenbad. Es war eine gesellige Schiwoche mit tollen Hängen und wunderschönem Wetter.

25 Jugendliche fuhren im Jänner 4 Tage nach **Maria Alm** und freuten sich über den Carvingunterricht, das Stangentraining und das Tief-schneefahren. Die Jugendlichen fanden sehr viel Spaß und Freude an diesem Wochenende.

Das geplante **Kinderschirennen** für unsere Kindergarten- und Volksschulkinder konnte durch den starken Regen leider nicht veranstaltet werden. Es waren ca. 90 Starter angemeldet.

Die Altenberger Schilehrer bedanken sich für die Teilnahme an ihren Veranstaltungen und freuen sich schon auf den nächsten Winter.



## FF OBERBAIRING

### Sacklrutschen

Die Jugendgruppe Oberbairing veranstaltete heuer im Winter zum ersten Mal ein Sacklrutschen. Der Start war beim Hansberger. Er wurde durch den Shuttledienst ohne Mühen erreicht und so konnte die ca. 300 m lange Strecke bis zum Auer (Landl) ausgeruht bewältigt werden. Nach dieser abenteuerlichen Abfahrt wärmten sich alle an der Schneebar. Da dieses Event der Jugendgruppe und ihren Betreuerstab unter Leitung von HBM Franz Mayr so ein Erfolg war, wird es auch nächstes Jahr wieder stattfinden. Das Kommando wünscht der Jugend viel Erfolg bei den Bewerben im Sommer.



### Helfen lernen

Mitglieder der Feuerwehren Veitsdorf und Oberbairing machten im März einen 16h Erste Hilfe Kurs. Der Schulungssaal der FF Oberbairing war mit 42 Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern voll besetzt. Durch die interessanten Vorträge von Holger Oppenborn, Othmar Weber und Dr. Kiblböck konnten wir viel Wissen dauerhaft mit nach Hause nehmen. Hoffentlich brauchen wir das Gelernte sehr wenig. Sehr interessiert hat uns auch der Gebrauch des Laiendefibrillator, da er mit Einschulung eine sehr nützliche und leicht zu bedienende Hilfe sein kann.



Nur zu Erinnerung: Ein Defi hängt auch in der Raiba Altenberg.

Das **JUGENDTREFF ALTENBERG** goes online! Eines der wichtigsten Vorhaben 2005 ist es, auch die Jugendeinrichtung „escape“ im world wide web zu platzieren. Die Arbeiten an der Homepagegestaltung sind bereits in vollem Gange, und in den nächsten ein oder zwei Monaten wird es, wenn alles gut geht, mit unserem Internetauftritt soweit sein. Ich denke, ich kann in der nächsten Ausgabe bereits unsere Adresse zum Reinschauen bekannt geben.

Weiters möchte ich darauf hinweisen, dass es heuer erstmals im Rahmen des Jugendtreffs einen Selbstverteidigungskurs nach Wing Tsun für Mädchen geben wird. Der Kursinhalt umfasst einen theoretischen und einen praktischen Teil, und besonderes Augenmerk wird auf die Stärkung der Selbstbehauptung gelegt. Der Kurs findet im Mai an vier Freitagen von 18 - 20:30 Uhr statt

(insgesamt 10 Stunden) und die Kosten belaufen sich pro Pers. auf • 70,-. Als besonderes Angebot steuert das Jugendzentrum • 5,- der Kurskosten pro Person bei. Ich denke, dass in heutigen Zeiten für jedes Mädchen ein solcher Kurs von Nutzen ist und hoffe, dass er reges Interesse findet und sich genügend Anmeldungen - im Jugendtreff zu den Öffnungszeiten - einfinden (Mindestteilnehmer: 12 Pers.).



### Hallo liebe Fans!!!!

Die Freiluftsaison beginnt am 1.5.05.

### Meisterschaftstermine 2005:

#### Herren 1 Landesliga:

26.5.05 11:00 Uhr

28.5.05 13:00 Uhr

11.6.05 13:00 Uhr

#### Herren 2 1. Klasse:

21.5.05 13:00 Uhr

04.6.05 13:00 Uhr

18.6.05 13:00 Uhr

02.7.05 13:00 Uhr

Wir würden uns sehr auf Euer kommen freuen. Wir brauchen Eure Unterstützung!! Für Essen und Getränke ist immer gesorgt. Lasst uns nicht hängen!!

Wir sind auch ab sofort im Netz vertreten. Adresse: <http://home.pages.at/tc-altenberg/>. Danke an Hr. Nozicka Ralf für die tolle Internetseite.

Anfängerkurse für *Erwachsene* und *Kinder (ab 4 Jahre)* werden jährlich organisiert. Für die Kleinsten! Neben Tennis auch tolle Ballspiele, Schwarzer Mann usw. Sportmotorik wird gefördert. Info: Hr. Pohl Daniel, Tel.: 0699/11265686!!

Danke auch unseren Sponsoren für die tolle Unterstützung 2004 und 2005:

voestalpine stahl service center, Schnittzone, AW-Türen BRD, Sparkassen KEG, Renault Sonneleitner, [www.goenner.at](http://www.goenner.at), Cafe Pockfuß, Siemens, Sport Öhner, Tischlerei Freudenthaler, **My Wave Internetdienstleistungs GmbH.**

Mit sportlichen Grüßen!

**Rehberger Jürgen**

23., 24. April

30. April., 1. Mai

4. Mai (Chr. Him.)

7., 8. Mai

14., 15. Mai (Pfingsten)

16. Mai (Pfingstmo.)

21., 22. Mai

26. Mai (Fronleichn.)

28., 29. Mai

4., 5. Juni

11., 12. Juni

18., 19. Juni

25., 26. Juni

Dr. Konwalinka, Galln., 07235/62210

Dr. Schuster, Schweinb., 07235/63039

Dr. Schöbl, Altenberg, 07230/8008

Dr. Schöbl, Altenberg, 07230/8008

Dr. Eilmsteiner, Albernd., 07235/7114

Dr. Konwalinka, Galln., 07235/62210

Dr. Schoßwohl, Galln., 07235/63962

Dr. Plessl, Gallneuk., 07235/64332

Dr. Konwalinka, Galln., 07235/62210

Dr. Weiß, Mittertreffling, 07235/50600

Dr. Schuster, Schweinb., 07235/63039

Dr. Kiblböck, Altenberg, 07230/7451

Dr. Plessl, Gallneuk., 07235/64332

**MUTTERBERATUNG:** ab 14 Uhr im «alten» Kindergarten:

25. April; 23. Mai (4. Montag!); 27. Juni

**URLAUB:** Dr. Schöbl: 23. April bis 1. Mai; 18. bis 26. Juni; Dr. Kiblböck: 6., 7. Mai

### Kurs für pflegende Angehörige „Dich betreuen und mich nicht vergessen“

**Nächster Kursbeginn:**  
**25.04.2005 um 19.00 Uhr**

**Termine:** 25. April, 3., 10., 17.,  
24. und 31. Mai 2005; 19.00 Uhr

**Dauer:** ca. 2,5 bis 3 Stunden

**TeilnehmerInnenzahl:** maximal  
15 Personen

**Kursorttreffpunkt:** Kranken-  
haus der Elisabethinen, Portier

**Unkostenbeitrag:** • 60 inkl.  
Unterlagen und Erfrischungen

**Anmeldung:** Mo. - Fr. von 12.00  
bis 13.00 Uhr bei DGKS Sabine  
Ebner, 0732/7676-5758, ab 18.00  
Uhr: 0650/5553345, e-Mail:  
sabine.ebner@elisabethinen.or.at

### Inhalt:

> pflegerische Grundfertigkeiten:

- Körperpflege, alternative  
Pflegethemen
- > psychosoziale Themen:  
Erkennen eigener Grenzen  
Unterstützungsmöglichkeiten
- > Vorstellung von Pflege- und  
Heilbehelfen
- > Anleitung zum rücken- und  
gelenkschonenden Arbeiten:  
Erleichternde Handgriffe bei  
der Bewegung des zu  
Betreuenden
- > Umgang mit dementen Mit-  
menschen



# Sonstiges/Service

**Ferienkinder aus den Landlerdörfern Großpold, Großau, Neppendorf und Oberwischau in Rumänien und aus Königsfeld und Deutsch Mokra in der Ukraine suchen eine GASTFAMILIE!!**

Die OÖ. Landlerhilfe organisiert seit einigen Jahren Ferientaufenthalte für Kinder aus den Landlerdörfern rund um Hermannstadt (Siebenbürgen), Oberwischau (Nordrumänien) und aus dem Theresiental in der Ukraine.

Viele schöne Freundschaften zwischen Familien aus Oberösterreich und den Gastkindern sind bereits durch diese Ferienaktion entstanden.

Für **9. bis 30. Juli 2005** werden wieder Gastfamilien gesucht, die Kinder von ca. 8 - 14 Jahren aufnehmen möchten. Die Kinder sprechen entweder Deutsch als Muttersprache oder lernen in der Schule Deutsch, so dass sie sich in den Familien verständigen können. Anmeldungen bzw. weitere Informationen erhalten Sie bei der OÖ. Landlerhilfe (Frau Zukrigl - Tel. 0732/605020), Email: [renate.zukrigl@landlerhilfe.at](mailto:renate.zukrigl@landlerhilfe.at)  
**Diese Ferienaktion findet mit Unterstützung des Landes Oberösterreich statt.**

Suche **landwirtschaftliches Objekt** (Pacht od. Leibrente) für die Gründung des ersten „Paletti-Hofes“ (landwirtschaftlich-pädagogisches Projekt) Österreichs, im Raum Altenberg bei Linz. Kontaktperson: Marion Gaishofer, Gutau  
Tel. Nr.: 0676/4749166

Künstlerin sucht **Wohnmöglichkeit** mit Atelier  
Tel. Nr.: 0732/254050

**Haushaltshilfe** gesucht:  
Unsere Familie such eine Haushaltshilfe für Mo., Di., oder Fr. Vormittag, 4 Stunden pro Woche. Zahlung nach Vereinbarung. Melden Sie sich bitte bei Fam. Danner, Pargfried 7, Altenberg. Tel. Nr.: 07230/7483

## Veranstaltungskalender Mai bis Juni 2005

01.05.	Sonntag	<b>Florianimesse mit anschl. Frühschoppen</b>	FF Altenberg und FF Oberbairing, 7:30 Uhr, GH Prangl
01.05.	Sonntag	<b>Mostkost</b>	Bauernbund
07.05.	Samstag	<b>Wienerlieder</b>	Akzent, GH Bauer, 20:00 Uhr
13. - 16.05.		<b>Pfingstlager für Jugendliche</b>	Naturfreunde
16.05.	Montag	<b>Firmung</b>	9:30 Uhr
18.05.	Mittwoch	<b>Frauenwallfahrt</b>	KFB
20.05.	Freitag	<b>Dartturnier</b>	Jugendzentrum
22.05.	Sonntag	<b>Altenberger Volkswandertag</b>	Naturfreunde
22.05.	Sonntag	<b>Altenbesuche</b>	Kath. Jugend
27. - 29.05.		<b>Stockschützenhalle-Eröffnung mit Sportfest</b>	Sportunion DSG Altenberg
04.06.	Samstag	<b>Disco</b>	FF Altenberg, Feuerwehrhaus, 21:00 Uhr
05.06.	Sonntag	<b>Frühschoppen</b>	FF Altenberg, Feuerwehrhaus, 09:00 Uhr
10.06.	Freitag	<b>Wirtschafts-Stammtisch</b>	Wirtschaftsbund, GH Bauer
12.06.	Sonntag	<b>Silberhochzeitsfeier</b>	
17.06.	Freitag	<b>Sonnwendfeuer</b>	LJ
18.06.	Samstag	<b>Sonnwendfeuer</b>	LJ
		<i>Ersatztermin</i>	
18.06.	Samstag	<b>Radwandertag der 4. Klassen Volksschule</b>	Elternverein, 14:00 Uhr
24.06.	Freitag	<b>Theateraufführung</b>	Premiere: „Die Kreuzelschreiber“, Katzjagastadl, 20:30 Uhr
25.06.	Samstag	<b>Sommerfest</b>	Jugendzentrum
26.06.	Sonntag	<b>Pfarrfest</b>	